

DKFM. FERDINAND LACINA
BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

II-9738 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Z. 11 0502/261-Pr.2/89

Wien, 23. Jänner 1990

4541 IAB

1990 -01- 23

An den

zu 4582 IJ

Herrn Präsidenten
des Nationalrates

Parlament

1017 W i e n

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Karl Smolle und Genossen vom 24. November 1989, Nr. 4582/J, betreffend die Verwendung der Bundeszuschüsse an das Land Kärnten aus Anlaß der Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung 1920, beehe ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1. bis 3.:

Wie mir berichtet wird, sind die Unterlagen über die widmungsgemäße Verwendung der aus Anlaß der Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung in den Jahren 1930, 1959, 1960 und 1970 gewährten Bundeszuschüsse bereits skaliert. Diesbezüglich ist daher, wofür ich um Verständnis ersuche, eine Beantwortung der gestellten Fragen nicht möglich.

Der aus dem genannten Anlaß dem Bundesland Kärnten im Jahr 1980 gewährte Bundeszuschuß ist, wie dem Bundesministerium für Finanzen vom Amt der Kärntner Landesregierung mitgeteilt wurde, widmungsgemäß für folgende Vorhaben verwendet worden:

Bezirk Klagenfurt

<u>Gemeinde:</u>		in ö.S.
Ebental	Renovierung der gemeindeeigenen Gebäude	918.000
Feistritz i.R.	Sportzentrum Feistritz	502.000
Ferlach	Neubau Feuerwehrrüsthaus	1,542.000
Grafenstein	Errichtung WVA Grafenstein	540.000
Keutschach	Errichtung Feuerwehrrüsthaus	304.000
Köttmannsdorf	Ankauf Schneeräum- und Grabgerät	474.000
Ludmannsdorf	Sanierung Gemeindeweg Franzendorf-Selkach	296.000
Maria Rain	Ausbau Nachtigallweg	228.000
Maria Wörth	Ausbau Straße Raunach	216.000
Poggendorf	Wasserversuchsbohrung	70.000
	10. Oktober-Feier	14.000
	Buswartehäuschen Wabelsdorf	28.000
	Volksschule Poggendorf	276.000
St. Margareten	Sanierung Straßen Gotschuchen und Niederdörfel-Gupf	226.000
Schiefling	Asphaltierung öffentl. Wege	374.000
Zell	Regulierung Abflußgerinne	170.000
		<u>6,178.000</u>
Klagenfurt Stadt	Teilfinanzierung Turn- und Ballspielhalle Viktring	769.000

Bezirk Völkermarkt

Bleiburg	Infrastrukturelle Maßnahmen	1,216.000
Diex	Ankauf Quelle für WVA und Ankauf Motorspritze für FF Grafenbach	254.000
Eberndorf	Ausbau Park Kühnsdorf Errichtung Friedhof Eberndorf Adaptierung Amtshaus Eberndorf	500.000 300.000 260.000

- 3 -

Eisenkappel	Erschließung Mineralquellen	600.000
	Errichtung Spielanlagen	146.000
Gallizien	Errichtung von Tennisplätzen	330.000
Globasnitz	Ankauf Grundstück f. Kindergarten	324.000
Griffen	Errichtung Mehrzwecksaal	764.000
Neuhaus	Bau Aufbahrungshalle Schwabegg	268.000
Ruden	Grundkauf für Errichtung Gerätehaus FF Ruden	326.000
St. Kanzian	Errichtung Mehrzweckhalle	724.000
Sittersdorf	Ausbau Wasserleitung St. Philippen Neuanlage Sportplatz Sittersdorf	250.000 194.000
Völkermarkt	Wiedererrichtung Museum Errichtung Mehrzweckhaus	1.500.000 612.000 <u>8,568.000</u>

Bezirk Villach

Finkenstein	Kultursaalbau Ledenitzen	1.442.000
Rosegg	Errichtung Werkraum VS Rosegg Bau Umkleidekabine SV Rosegg	272.394 31.606
St. Jakob i.R.	Grundkauf für Neubau VS St. Jakob	874.000
Velden	Sanierung Ortschaftswege	464.000
Wernberg	10. Oktober-Feier, Ortbildpflege	32.000 <u>3.116.000</u>

Villach Stadt	Ausbau Ortszentrum Drobollach	458.000
---------------	-------------------------------	---------

Bezirk Wolfsberg

Lavamünd	Ausbau Gemeindestraßen	810.000
St. Andrä	Asphaltierung Weg zur Kirche Lamm	74.000
		<u>884.000</u>

Zu 4. und 5.:

Aufgrund des Bundesgesetzes vom 29. November 1989, BGBI.Nr. 615/89 wird dem Land Kärnten aus Anlaß der 70. Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung im Jahr 1990 aus Bundesmitteln ein einmaliger Zweckzuschuß von

- 4 -

40 Millionen Schilling gewährt. Dieser Bundeszuschuß ist zur Verbesserung der Infrastruktur und für besondere Vorhaben im damals umkämpften Gebiet zum Zweck der Festigung der Zugehörigkeit dieses Gebietes zu Österreich zu verwenden und zur Stärkung der für die bezeichneten Zwecke vorgesehenen Landesmittel bestimmt.

Wie mir berichtet wird, sind die Vorstellungen der Gemeinden des ehemaligen Abstimmungsgebietes über die aus dem Zweckzuschuß im einzelnen zu fördernden Vorhaben dem Amt der Kärntner Landesregierung noch nicht bekannt. Über die Verwendung dieser Mittel kann daher derzeit keine Aussage gemacht werden.

W. Lederer